

Tagungsbeitrag

Die Kosten für die Teilnahme betragen **40.-Euro** (incl. Verpflegung) und sind **bar vor Ort** zu entrichten.

Veranstaltungsort

CVJM Stuttgart e. V.

„Großer Saal, 1. OG“
Büchsenstr. 37
70174 Stuttgart

http://www.cvjm-stuttgart.de/ihr_weg_zu_uns.html

Aufgrund der Innenstadtlage und der guten Erreichbarkeit empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

S-Bahn: Haltestelle Stadtmitte

Stadtbahn: Haltestelle Berliner Platz

Anmeldung

Die Online-Anmeldung finden Sie unter:

<http://www.suchtfragen.de/Tagung-zum-KDS-3-0.446.0.html>

Rückfragen bitte per E-Mail an:

veranstaltungen@suchtfragen.de

Veranstalter:

Landesstelle für Suchtfragen in Baden-Württ.

Stauffenbergstr. 3

70173 Stuttgart

Tel.: 0711/619 67 31

Anmeldeschluss: **20.01.2017**

Liga der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg e.V.
Stauffenbergstraße 3
70173 Stuttgart

Telefon: 07 11/61967-0
Telefax: 07 11/61967-67
E-Mail: info@liga-bw.de
www.liga-bw.de

Gestaltung: www.kreativplus.com

Liga der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg e.V.

Tagung zum KDS 3.0

Änderungen und neue Items
für Baden-Württemberg

08.02.2017
Stuttgart

Eine Veranstaltung der AG Doku
der Landesstelle für Suchtfragen
in Baden-Württemberg



Thema

Der Deutsche Kerndatensatz zur Dokumentation in der Suchtkrankenhilfe (KDS) in seiner jetzigen Form ist seit 2007 in Kraft. Seitdem wurden in Deutschland verschiedene Fragestellungen diskutiert, die mit diesem Instrument nur unzureichend oder gar nicht abbildbar sind, unter anderem neue Versorgungsangebote wie Kombinationstherapien oder Diamorphinvergabe, neue Personengruppen und Trends wie z. B. im Kontext der Diskussionen um „neue psychoaktive Substanzen“.

Gleichzeitig hat eine Überarbeitung des Europäischen Indikators zur Inanspruchnahme von Behandlung (Treatment Demand Indicator; TDI 3.0) stattgefunden.

Der Fachausschuss Statistik der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) hat aus diesen Gründen die notwendige Überarbeitung des KDS vorgenommen.

Ab 01.01.2017 bekommt der überarbeitete KDS 3.0 Gültigkeit. Gleichzeitig wurden auch verbindliche Items für Baden-Württemberg hinzugefügt.

Inhalte

Bei dieser Tagung möchten wir Ihnen die veränderten Fragestellungen und Items näherbringen und Fragen dazu beantworten. Der Termin wurde bewusst Anfang Februar gelegt, weil wir davon ausgehen, dass Sie den neuen KDS an Ihrem Arbeitsplatz schon gesehen haben und sich daraus Fragestellungen ergeben haben.

Programm

- 10.00 Ankommen mit Brezelfrühstück**
- 10.30 Begrüßung**
Hans-Joachim Abstein
- Grußwort**
Dr. Thilo Walker
- Grußwort**
Vertreter der Kommunalen Suchtbeauftragten Baden-Württemberg
- 11.00 Einführung KDS 3.0 und KDS-Ba-Wü**
Dr. Barbara Braun; Karl Lesehr
- 12.30-13.30 Mittagspause**
- 13.30 Zeit für Rückfragen**
an DHS/IFT/LSS/GSDA

- 15.00 Kaffeepause**
- 15.15 Softwareumsetzung**
PATFAK: Jan Medenwald
EBIS: Jürgen Klapper
- 16.00 Abschlussfragerunde/Plenum**
- 16.30 Ende**

ReferentInnen/Mitwirkende

Hans-Joachim Abstein
Vorsitzender der Landesstelle für Suchtfragen, AGJ Freiburg

Dr. Barbara Braun
IFT Institut für Therapieforchung, München

Jürgen Klapper
GSDA GmbH Gesellschaft für Standarddokumentation und Auswertung, München

Karl Lesehr
Der PARITÄTISCHE Baden-Württ., Stuttgart

Jan Medenwald
Redline Data GmbH, Ahrensböck

Dr. Thilo Walker
Leiter Referat 55 im Ministerium für Soziales und Integration

